

SCHADENSMELDEBOGEN

Verfahren zur Regelung von Schadensfällen mit Gewährleistungspartnern

(vereinfachter Schriftwechsel)

1. Von Mitglied an Gewährleistungspartner

(1) SHK-Mitglied/Mitgliedsbetrieb

Firma:
 Ansprechpartner:
 Straße/Postfach:
 PLZ, Ort:
 Tel.-Nr.:
 Telefax-Nr.:
 e-mail:

(3) Gewährleistungspartner

Firma:
 Ansprechpartner:
 Straße/Postfach:
 PLZ, Ort:
 Tel.-Nr.:
 Telefax-Nr.:
 e-mail:

(2) Mitglied der SHK-Innung: im SHK-Landesverband:

(4) Abnahme der Werkleistung am (eventl. Abnahme nach § 12 Nr. 5 VOB/B zum)
 Gewährleistungsfrist des Werkvertrags ohne/mit VOB/B beträgt Jahre.

(5) Schadensfall im Objekt (Straße, PLZ, Ort)
 genaue Lage (TG/EG/Wohnung):

(6) Schaden durch Mitglied festgestellt am

(7) Mitglied hat notwendige (sofortige) Maßnahmen zur Schadensminderung vorgenommen: ja nein
 falls ja, welche:

(8) In kleinen Schadensfällen: Wurde das schadhafte Teil sofort ausgetauscht und der Mangel beseitigt:
 ja, (Wenn ja, Mitglied muß schadhafte Teil aufbewahren, um die Feststellung der Schadensursache durch
 Gewährleistungspartner zu ermöglichen.)
 nein

(9) Angaben zum Schaden: Anlagenbereich:
 Anlagengegenstand:
 Beschreibung des schadensverursachenden Teils (mangelhafte Komponente, nachträglich als fehlerhaft erkannte
 Montageanleitung, vermutete Ursache, o. ä.):

 Umfang des Schadens:

(10) Prüf-, Güte-, Sicherheits-, CE-Zeichen, Baumusterkennzeichen, Register-, DVGW-, VDE-, PA-, TÜV-Nr., DIN-, DIN EN-
 Norm des fehlerhaften Teils:

(11) Soweit noch bekannt, Warenbezug von:

(12) Kosten der Fehlersuche bisher: Euro
 Erste Einschätzung der Nachbesserungskosten ohne weitere Mangelfolgeschäden ca. Euro

(13) Schadensmeldung von Mitglied innerhalb von 7 Tagen seit Feststellung (Zeile 6) mit Schadensmeldebogen an
 Gewährleistungspartner am :

(14) Sonstiges: Datum/Unterschrift Mitglied:

Eine Kopie dieses Schadensmeldebogens und der ausgefüllte „technische Schadensmeldebogen“ (des ZVSHK oder des Fachverbandes, z. B. NRW, Bayern) sind an den zuständigen Fachverband SHK zu senden.

Schadensmeldebogen/SHK-Mitglied:

Gewährleistungspartner:

2. Von Gewährleistungspartner an Mitglied

- (15) Gewährleistungspartner will den Schaden selbst oder durch Sachverständige vor Beginn der Instandsetzungsarbeiten feststellen (Nicht im Bejahensfall Zeile 8):
- a) ja, Erklärung des Gewährleistungspartners unverzüglich an Mitglied am
 - b) nein, Mitglied kann mit der Schadensbehebung sofort beginnen. Mitteilung an Mitglied am
- (16) Besichtigung des Schadensfalles (Zeile 15 a) durch Gewährleistungspartner oder SV in Abstimmung mit Mitglied am oder Untersuchung des schadhafte Teils nach Aufforderung und Zusendung (Zeile 8 oder Zeile 15 b)/Ergebnis:
- (17) Antwort des Gewährleistungspartners:
- a) Wenn Gewährleistungspartner Zeile 15 a) in Verbindung mit Zeile 16) wählt: Gewährleistungspartner sieht sich in der Pflicht und ist mit der Schadensbehebung durch Mitglied einverstanden.
 - b) Gewährleistungspartner behebt Schaden in Abstimmung mit Mitglied und nach Zustimmung des Auftraggebers.
 - c) Im Fall Zeile 8 in Verbindung mit Zeile 16 bzw. Zeile 15 b) in Verbindung mit Zeile 16: Gewährleistungspartner sieht sich in der Pflicht und genehmigt nachträglich die bereits erfolgte Schadensbehebung.
 - d) (Zeile 16) Gewährleistungspartner verneint seine Verantwortung und lehnt Schadensregulierung ab (weiter Zeile 23).
- (18) Sonstiges: Datum, Unterschrift Gewährleistungspartner:
-

3. Von Mitglied an Gewährleistungspartner

- (19) Schadensbeseitigung ist durch Mitglied erfolgt; es sind Kosten in Höhe von Euro entstanden, die das Mitglied vom Gewährleistungspartner ersetzt verlangt. Übersendung einer ausführlichen Rechnung mit Belegen (soweit vorhanden) von Mitglied an Gewährleistungspartner am
- (20) Sonstiges: Datum, Unterschrift Mitglied:
-

4. Von Gewährleistungspartner an Mitglied

- (21) Gewährleistungspartner begleicht Forderung des Mitgliedes: ja, Fall erledigt / nein, Gewährleistungspartner begründet dies und benachrichtigt Mitglied am
- (22) Sonstiges: Datum/Unterschrift Gewährleistungspartner:
-

5. Von Mitglied an SHK-Landesverband

- (23) Wenn vorstehend Zeile 21 **nein** oder Zeile 17 d), dann Mitteilung (vorliegender Schadensmeldebogen mit weiteren Unterlagen) von Mitglied an SHK-Landesverband mit Bitte um weitere Bearbeitung und um Vermittlung zwischen Mitglied und Gewährleistungspartner.
- (24) Sonstiges: Datum/Unterschrift Mitglied:
-

6. Von SHK-Landesverband an Mitglied und an Gewährleistungspartner

- (25) SHK-Landesverband hatte in der Bearbeitung/Vermittlung Erfolg: ja, Fall erledigt / nein, Mitteilung von SHK-Landesverband an Mitglied am und an Gewährleistungspartner am
- (26) Sonstiges: Datum/Unterschrift SHK-Landesverband: